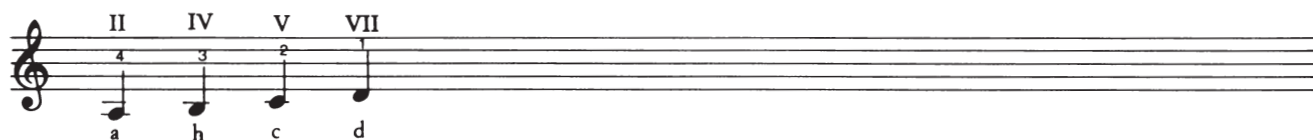


Die Töne der G - Griffsaite

Die römischen Ziffern bedeuten die **Bünde**. (Die bereits gewohnten arabischen den Fingersatz). Stützfinger der linken Hand ist der 4. Finger. Stelle diesen auf den II. Bund der G-Griffsaite (nahe dem oberen Bundstäbchen) auf. Schulter nicht heben. Hand bildet mit dem möglichst waagerechten Unterarm eine Gerade. Hand etwas zum Daumen neigen. Fingerkuppen ganz nahe an die Bundstäbchen. Wir lernen vorerst vier der bekannten sieben Stammtöne.



3., 2. und 1.
Finger nahe
über ihren Plätzen

4. und 3.
fest auf der
Saite

4., 3. und 2.
auf der
Saite

Und hier auch
der Daumen

Merke: Die Finger "unterhalb" (gemeint ist die Tonhöhe) des spielenden Fingers (Anschlagsfinger) **bleiben liegen**. Der 4. Finger (Stütze) wird sich also in den folgenden Übungen nicht von seinem Platz am II. Bund entfernen.



J.P. 6513/III